

Das magische Bowlen

Ein Märchen in Kurzform für Kinder

Klara, Bumbum und Lara sind Bowlingkugeln. Keine gewöhnlichen. Denn die Kugeln können laufen und reden. Sie haben magische Kräfte. Sie helfen Menschen, die es nötig haben.

Ein Dino namens Niko hörte von den drei besonderen Bowlingkugeln. Er könnte ein bisschen Hilfe gebrauchen. Dafür reiste er um die ganze Welt, um sie zu finden. Und dann fand er sie endlich an einer geheimen Bowlingstelle. Er beobachtete sie erst ganz genau, bevor er sich aus seinem Versteck traute und zu den Bowlingkugeln ging. Er sagte: „Hallo! Ich bin Niko und wer seid ihr?“

Die Bowlingkugeln antworteten: „Wir sind die drei magischen Kugeln.“

Dann sagte die blaue Kugel: „Hallo! Ich bin Lara.“

Die zweite Kugel war lila und sagte: „Hallo! Ich bin Klara.“

Die dritte Kugel war grün und sagte: „Hallo! Ich bin Bumbum.“

Ach ja, bevor ich es vergesse: Unser Dino ist grün mit gelben Punkten. Er hat einen gelben Bauch, eine gelbe Schnauze und blaue Augen. Er hat allerdings auch halbrunde gelbe Zacken auf dem Rücken, denn er ist ein Dinosaurier!

Unsere drei Bowlingkugeln fragten, wie sie ihm helfen können.

Unser kleiner Dino Niko sagt: „Helft mir! Ich habe ein großes, großes Problem! Ich habe nämlich in der letzten Zeit keine Bowlingspiele mehr gewonnen. Ich war eigentlich sonst ganz gut, aber plötzlich war alles weg und ich habe nicht mehr gewonnen. Die anderen lachen mich jetzt immer deswegen aus, weil ich einmal der Beste war und jetzt... naja, jetzt bin ich der Schlechteste von allen und ich werde nie wieder bowlen! Ich habe schon richtig Angst davor! Sagt mal, was habt ihr eigentlich für Kräfte?“ fragte er.

Die Bowlingkugeln antworteten: „Wir können, egal wohin wir wollen, hin rollen. Wir können auch alle Kegel auf einmal umstoßen; blitzschnell werden zum Kugelstoßen.

123 und 456,

manchmal sind wir so schnell wie die Hex auf ihrem Besen,

ganz geschwind,

wie ein kleiner Wirbelwind.“

Unser kleiner Dino Niko staunte nicht schlecht. Diese Kräfte fand er sehr praktisch. Denn genau sowas braucht er, um es seinen Freunden zu zeigen. Sie sollen nicht immer über ihn lachen. Das ist nicht schön und er mochte es nicht! Er fasste sich ein Herz und erzählte den Kugeln von seinem Leid und dass er ihre Hilfe bräuchte.

„Also seid ihr dabei?“ fragte er die Kugeln und die antworteten alle gleichzeitig: „Jaaaaaaa!“ Ohne zu zögern, fing Niko mit den magischen Kugeln an der geheimen Bowlingstelle an zu bowlen. Die Bowlingkugeln waren beeindruckt, denn so schlecht, wie Niko sagte, war er gar nicht. Dennoch übten sie Tag für Tag mit ihm.

Dann stand eines Tages ein Turnier an, an dem auch Nikos Freund Hugo teilnahm. Niko fragte die Bowlingkugeln: „Was meint ihr? Schaffen wir dieses Turnier zusammen?“

Die drei sagten: „Das schaffst du schon!“

Also begann Niko zu spielen. Er war der Dritte in der Runde. Alle drückten ihm die Daumen. Klara hielt die anderen beiden Kugeln zurück: „Lasst uns erstmal ohne Kräfte spielen und sehen, was daraus wird. Es ist ja nur die erste Runde und alles ist noch möglich.“

Niko begann mit dem Spielen und räumte alle zehn Kegel auf einmal ab. Und auch in der zweiten und dritten Runde räumte er wieder alles ab.

Hugo sah wie toll Niko spielte, und sagte: „Hallo, es tut mir leid, dass wir über dich gelacht haben. Du bist ein toller Spieler, aber warum kannst du auf einmal wieder so gut bowlen?“

„Das verrate ich nicht!“ sagt Niko.

Am Ende des Spiels sagte er zu den Kugeln: „Danke, dass ihr mir geholfen habt. Ihr wart mir eine große Hilfe und nur durch euch habe ich gewonnen!“

Doch da sagte Bumbum: „Wir haben gar nicht mit Kräften gespielt, sondern ohne. Du hast es ganz alleine geschafft! Wir mussten dir kein bisschen helfen. Du kannst das sehr gut ohne uns! Das wusstest du eigentlich auch, aber du brauchtest nur einen kleinen Anschubser, um wieder Vertrauen in dich zu bekommen!“

Niko freute sich wie verrückt, dass er ohne Kräfte wieder so gut spielen konnte. Er brauchte tatsächlich nur einen kleinen Anschubser.

Wenn ihr jetzt denkt, dass Niko wieder in seine alte Heimat gezogen ist, dann habt ihr euch getäuscht. Er blieb bei den drei Kugeln, denn sie waren mittlerweile alle beste Freunde geworden. Die Kugeln waren ganz stolz auf Niko und es dauerte nicht lange, da wurde er der beste Bowlingspieler an der geheimen Bowlingstelle.

Niko war sehr froh, dass er endlich wieder bowlen konnte!

Eva Marlene Lämmerhirt, Kl. 3b, Schule am Krugpark